Gesetz über die Einführung des Schweizerischen Obligationenrechtes (Zivilgesetzbuch V. Teil) im Kanton Glarus

(Einführungsgesetz zum Obligationenrecht; EG OR)

Vom 6. Mai 1923 (Stand 1. Juli 2022)

(Erlassen von der Landsgemeinde am 6. Mai 1923)

1. Zuständige Behörden und Verfahren

Art. 1–4a * …

Art. 5 *

[1] Die Kantonspolizei ist zuständig für die Entgegennahme der Anzeige des Grundstückbesitzers über gepfändete Tiere zwecks Ermittlung des Eigentümers (Art. 57 OR).

Art. 6 *

[1] Das Betreibungs- und Konkursamt ist zuständig für:

1. Art. 204, Verkauf von übersandten Waren;
2. Art. 268b, Retentionsrecht des Vermieters;
3. Art. 299c, Retentionsrecht des Verpächters;
4. Art. 427, Verkauf von beanstandeten Kommissionsgütern;
5. Art. 435, Versteigerung von unverkäuflichen Kommissionsgütern;
6. Art. 444, 445 und 453, Hinterlegung und Verkauf von Frachtgütern;
7. Art. 491, Retentionsrecht der Stall- und Gastwirte.

[2] Nötigenfalls kann es polizeiliche Hilfe beiziehen. *

Art. 7 *

[1] Tritt einer der in Artikel 6 vorgesehenen Fälle ein, so trifft der Betreibungsbeamte nach Verfügung des Kantonsgerichts (Ziff. 1, 4, 5 und 6) oder auf Begehren des Klägers (Ziff. 2, 3 und 7) diejenigen Anordnungen, welche das Obligationenrecht in den angeführten Artikeln vorschreibt. *

Art. 8

[1] Der Betreibungsbeamte führt über die Einleitung und Erledigung jedes Falles ein Protokoll, wovon er den Beteiligten auf Verlangen Abschriften aushändigt. Er ist für ordnungsmässige Erledigung sowie für die richtige Ablieferung allfälliger Gelder persönlich haftbar und verantwortlich.

Art. 9 * …

Art. 10

[1] Der Regierungsrat ist zuständige Behörde für:

1. Art. 246 Abs. 2, Vollziehung der im öffentlichen Interesse liegenden Auflage nach dem Tode des Schenkers[1)];

2. Art. 359 und 359a, Aufsetzung von Normalarbeitsverträgen[2)];

3. Art. 325, [3)]

4. Art. 482, Bewilligung zur Ausgabe von Lagerscheinen;

*5. ** …

*6. ** [4)]

Art. 10a *

[1] Der Regierungsrat bezeichnet die Bewilligungsinstanz für die berufsmässige Ehe- oder Partnerschaftsvermittlung von Personen oder an Personen aus dem Ausland (Art. 406c Abs. 1 OR).

Art. 10b *

[1] Das vom Regierungsrat bezeichnete Departement ist zuständig für die staatliche Anerkennung einer Pfrundanstalt (Art. 522 OR) und die Genehmigung der Leistungen einer Pfrundanstalt (Art. 524 Abs. 3 OR).

Art. 11–12 * …

Art. 13 *

[1] Das Vorverfahren bei der Gewährleistung im Viehhandel richtet sich nach der bundesrätlichen Verordnung zu Artikel 202 OR vom 14. November 1911.

2. Zechschulden

Art. 14

[1] Zechschulden und Schulden aus dem Kleinverkauf geistiger Getränke sind nur bis zum Betrage von 10 Franken klagbar (Art. 186 OR).

---

1) Eingefügt durch LBK vgl. Fussnote zu Art. 15 EG ZGB (GS III B/1/1). Liegt die Vollziehung im öffentlichen Interesse einer einzelnen Gemeinde, ist der Gemeinderat zuständig.

2) Von der LBK den neuen Bestimmungen des OR (Der Arbeitsvertrag) angepasst.

3) Ziff. 3 ist nur teilweise wiedergegeben, weil ein Teil durch Art. 62 Bst. b des BG vom 20. September 1963 über die Berufsbildung aufgehoben worden ist.

4) Die frühere Ziff. 6 durch die LBK weggelassen, weil durch BG vom 18. Dezember 1936 über die Revision der Titel 24–33 des OR (Ziff. 18 der Schluss- und Übergangsbestimmungen) Art. 710 aufgehoben wurde, ohne durch eine entsprechende Vorschrift ersetzt worden zu sein.

[2] Ausgenommen sind Forderungen aus anderweitigem Wirtschaftsverkehr, wie Handel mit Getränken, Bankette, Hochzeits-, Tauf- und Begräbnismähler und dergleichen, Verköstigung von kranken Personen oder Tischgängern.

3. Versteigerungen

Art. 15

[1] Für die Versteigerungen (Ganten) gelten vor allem die Artikel 229–235 OR und im Übrigen mit Hinweis auf Artikel 236 die nachfolgenden Artikel 16–18.

Art. 16

[1] Versteigerungen sollen weder an Sonntagen noch an staatlich anerkannten Feiertagen stattfinden.

Art. 17

[1] Öffentliche Versteigerungen, an denen jedermann teilnehmen kann, sind wenigstens acht Tage vorher in einer jedermann zugänglichen ortsüblichen Form (Amtsblatt, Zeitung, Anschlag im Gemeindekasten) auszuschreiben. Die Versteigerungsbedingungen sind in allen Fällen vor der Versteigerung zu verlesen; bei Grundstücken ist ein Grundbuchauszug vorzulegen.

Art. 18

[1] Nach erfolgtem Zuschlag (Art. 235 OR, Art. 714 ZGB) ist das Versteigerungsprotokoll aufzustellen, in dem bei Grundstücken den Bedingungen das Ergebnis beigefügt und die Urkunde von beiden Parteien unterschrieben wird.
[2] Bei Fahrhabeversteigerungen kann das Protokoll in einem blossen Verzeichnis (Rodel) bestehen, das vom Leiter zu unterzeichnen ist.

4. Miete und Pacht

Art. 19 *

[1] Nach dem geltenden Ortsgebrauche können die in Artikel 266b OR genannten Mietverträge von beiden Parteien jederzeit auf drei Monate gekündigt werden.

Art. 20 *

[1] Nach dem geltenden Ortsgebrauche können die in Artikel 296 OR genannten, nicht landwirtschaftlichen Pachtverträge von beiden Parteien jederzeit auf sechs Monate gekündigt werden.

[2] Bei landwirtschaftlichen Pachtverträgen gelten als Herbst- und Frühjahrstermin nach Artikel 16 Absatz 3 des Bundesgesetzes über die landwirtschaftliche Pacht der 11. November und der 1. Mai.

Art. 21 *

[1] Wo die Bundesgesetzgebung es vorsieht, ist der Mietzins bei der Gerichtskasse zu hinterlegen.
[2] Hinterlegte Gelder bis zu einem Betrag von 10'000 Franken werden kostenlos und zinslos verwaltet. Beträge über 10'000 Franken werden nach drei Monaten zum jeweils gültigen Zinssatz für ein Sparkonto der Glarner Kantonalbank verzinst.
[3] Über diese Gelder darf nur mit Zustimmung der Schlichtungsbehörde bzw. des Richters verfügt werden.

Art. 22 *

[1] Die Schlichtungsbehörde ist zuständig für die Genehmigung der von der Bundesgesetzgebung vorgeschriebenen Formulare (Art. 266l, 269d und 298 OR). *
[2] Bei indexierten und gestaffelten Mietzinsen gilt die Kopie der Mietzinsvereinbarung als rechtsgenügendes Formular im Sinne von Artikel 19 Absatz 2 der eidgenössischen Verordnung über die Miete und Pacht von Wohn- und Geschäftsräumen (VMWG).

Art. 23 *

[1] Der Regierungsrat bezeichnet das für den Vollzug der Gesetzgebung über die Miete und die nichtlandwirtschaftliche Pacht zuständige Departement.
[2] Es hat die nach der Bundesgesetzgebung in die Zuständigkeit des Kantons fallenden Massnahmen zu treffen, die nicht einer anderen Behörde oder Instanz zugewiesen werden.

Art. 24–31 * *…*

5. Wechselprotest

Art. 32 [5)]

[1] Wer einen Wechselprotest im Sinne der Artikel 1034 ff. OR oder einen Protest gemäss Artikel 1129 OR aufnehmen lassen will, sei es mangels Annahme oder mangels Zahlung, hat den betreffenden Wechsel oder Scheck dem Protestbeamten zu übergeben oder einzusenden und ihm seine Absicht zu eröffnen und das Begehren zu stellen.

[5)] Bereinigt durch LBK

Art. 33 [6]

[1] Auf das Protestbegehren hin hat der Protestbeamte innert der Protestfrist sich zum Bezogenen (resp. Domiziliaten Art. 994 und 1107 OR) zu begeben, den Wechsel oder Scheck zu präsentieren, den Mangel festzustellen und die Protesturkunde gemäss Artikel 1036 ff. OR auszufertigen.
[2] Die Protesturkunde ist dem Protestanten gegen Bezahlung der Protestkosten auszuhändigen.

Art. 34

[1] Der Protestbeamte führt als Protokoll über seine Verrichtungen das Protestbuch. Die Proteste sind auf dem amtlich festgestellten Formular auszufertigen.

Art. 35

[1] Die Bezeichnung des Protestbeamten und seines Stellvertreters erfolgt durch das Obergericht.

6. Handelsregister

Art. 36 [7]

[1] Der Kanton Glarus führt als einheitlicher Bezirk im Sinne von Artikel 927 OR ein Handelsregister, in welchem die im Obligationenrecht oder in andern Bundesgesetzen (Zivilgesetzbuch) vorgeschriebenen Eintragungen zu geschehen haben.

Art. 37 *

[1] Kantonale Aufsichtsbehörde über das Handelsregister ist das vom Regierungsrat bezeichnete Departement.

Art. 38 * *...*

Art. 39

[1] Das Handelsregister soll an jedem in der Kanzleiordnung vorgeschriebenen Arbeitstag während der Kanzleizeit jedermann zugänglich sein.

---

[6] Bereinigt durch LBK
[7] Bereinigt durch LBK

Art. 40

[1] Die Eintragungen im Handelsregister sind, nachdem sie im schweizerischen Handelsamtsblatt erschienen sind, auch im kantonalen Amtsblatte zu veröffentlichen. Hiefür dürfen bei den Eingetragenen keine besonderen Gebühren erhoben werden. Für die rechtliche Wirkung der Veröffentlichung ist ausschliesslich die Bekanntmachung im schweizerischen Handelsamtsblatt massgebend.

Art. 41 *

[1] Beschwerden gegen Verfügungen der Handelsregisterbehörde beurteilt das Verwaltungsgericht.
[2] Im Übrigen richtet sich der Rechtsschutz unter Vorbehalt der bundesrechtlichen Bestimmungen nach dem Verwaltungsrechtspflegegesetz[8)].

Art. 42 [9)]

[1] Im Übrigen gelten für die Führung des Handelsregisters die Artikel 927–943 OR sowie die bundesrätlichen Verordnungen.
[2] Die vermögensrechtliche Verantwortlichkeit der Organe des Handelsregisters richtet sich nach dem Staatshaftungsgesetz vom 5. Mai 1991[10)]. *

7. Schlussbestimmungen

Art. 43

[1] Dieses Gesetz tritt sofort in Kraft.
Mit seiner Annahme sind aufgehoben oder ersetzt:

a. kantonale Vollziehungsverordnung zum Bundesgesetz über das Obligationenrecht, XXXIII. Titel betreffend Handelsregister und Handelsamtsblatt vom 23. Januar 1883;
b. kantonale Vollziehungsbestimmungen zum Bundesgesetz über das Obligationenrecht, erlassen am 3. Januar 1883;
c. Verordnung betreffend Ausführung des § 1 der kantonalen Vollziehungsbeschlüsse, erlassen am 14. April 1886;
d. Verordnung über das Verfahren bei Erhebung von Wechselprotesten, erlassen am 30. August 1853;
e. Gesetz über Forderung und Verträge;
f. Gesetz betreffend die Ausweisung von Mietern und Pächtern, erlassen am 6. Mai 1906;
g. Beschluss des Regierungsrates betreffend Verfahren bei Viehwährschaft;

8) GS III G/1
9) Bereinigt durch LBK
10) GS II F/2

h. Gesetz über die prozessrechtliche Behandlung von Forderungsstreitigkeiten aus dem Dienstverhältnis vom 2. Mai 1920.

Änderungstabelle - Nach Beschluss

Beschluss	Inkrafttreten	Element	Änderung	SBE Fundstelle
08.05.1938	keine Angabe	Art. 1	totalrevidiert	N 2 75
08.05.1938	keine Angabe	Art. 3	totalrevidiert	N 2 75
08.05.1938	keine Angabe	Art. 4a	eingefügt	N 2 75
08.05.1938	keine Angabe	Art. 37	totalrevidiert	N 2 75
01.05.1960	keine Angabe	Art. 30	totalrevidiert	N 24 1510
05.05.1968	01.07.1971	Art. 1	totalrevidiert	N 35 2586
05.05.1968	01.07.1971	Art. 2	totalrevidiert	N 35 2586
05.05.1968	01.07.1971	Art. 3	totalrevidiert	N 35 2586
05.05.1968	01.07.1971	Art. 4	totalrevidiert	N 35 2586
05.05.1968	01.07.1971	Art. 26	totalrevidiert	N 35 2586
02.05.1971	01.07.1971	Art. 1	totalrevidiert	N 35 2589
02.05.1971	01.07.1971	Art. 2 Abs. 3	geändert	N 35 2589
07.05.1972	07.05.1972	Art. 26	totalrevidiert	N 36 2691
04.05.1980	04.05.1980	Art. 4a	totalrevidiert	SBE I/11 357
05.05.1985	05.05.1985	Art. 26	totalrevidiert	SBE II/9 415
01.05.1988	01.05.1988	Art. 30	totalrevidiert	SBE III/5 415
07.05.1989	07.05.1989	Art. 26	totalrevidiert	SBE IV/1 36
07.05.1989	07.05.1989	Art. 27	totalrevidiert	SBE IV/1 36
07.05.1989	07.05.1989	Art. 28 Abs. 1	geändert	SBE IV/1 36
07.05.1989	07.05.1989	Art. 28 Abs. 2	geändert	SBE IV/1 36
07.05.1989	07.05.1989	Art. 29 Abs. 1	geändert	SBE IV/1 36
07.05.1989	07.05.1989	Art. 29 Abs. 2	geändert	SBE IV/1 36
07.05.1989	07.05.1989	Art. 29 Abs. 3	geändert	SBE IV/1 36
07.05.1989	07.05.1989	Art. 31	aufgehoben	SBE IV/1 36
05.05.1991	01.01.1992	Art. 42 Abs. 2	eingefügt	SBE V/1 1
02.05.1993	01.07.1994	Art. 9	aufgehoben	SBE V/5 270
02.05.1993	01.07.1994	Art. 11 Abs. 3	geändert	SBE V/5 270
05.05.1996	01.07.1996	Art. 26	totalrevidiert	SBE VI/3 248
05.05.1996	01.07.1996	Art. 27	totalrevidiert	SBE VI/3 248
05.05.1996	01.07.1996	Art. 28 Abs. 1	geändert	SBE VI/3 248
05.05.1996	01.07.1996	Art. 28a	eingefügt	SBE VI/3 248
07.05.2000	07.05.2000	Art. 10a	eingefügt	SBE VII/5 158
06.05.2001	01.01.2002	Art. 1	totalrevidiert	SBE VIII/1 84
06.05.2001	01.01.2002	Art. 2	aufgehoben	SBE VIII/1 84
06.05.2001	01.01.2002	Art. 3	aufgehoben	SBE VIII/1 84
06.05.2001	01.01.2002	Art. 4	aufgehoben	SBE VIII/1 84
06.05.2001	01.01.2002	Art. 21	aufgehoben	SBE VIII/1 84

Beschluss	Inkrafttreten	Element	Änderung	SBE Fundstelle
06.05.2001	01.01.2002	Art. 22	aufgehoben	SBE VIII/1 84
06.05.2001	01.01.2002	Art. 23	aufgehoben	SBE VIII/1 84
06.05.2001	01.01.2002	Art. 24	aufgehoben	SBE VIII/1 84
06.05.2001	01.01.2002	Art. 25	aufgehoben	SBE VIII/1 84
06.05.2001	01.01.2002	Art. 26	aufgehoben	SBE VIII/1 84
06.05.2001	01.01.2002	Art. 27	aufgehoben	SBE VIII/1 84
06.05.2001	01.01.2002	Art. 28	aufgehoben	SBE VIII/1 84
06.05.2001	01.01.2002	Art. 28a	aufgehoben	SBE VIII/1 84
06.05.2001	01.01.2002	Art. 29	aufgehoben	SBE VIII/1 84
06.05.2001	01.01.2002	Art. 30	aufgehoben	SBE VIII/1 84
05.05.2002	01.07.2002	Art. 37	totalrevidiert	SBE VIII/4 255
07.05.2006	07.05.2006	Art. 4a	aufgehoben	SBE X/1 33
07.05.2006	07.05.2006	Art. 5	totalrevidiert	SBE X/1 33
07.05.2006	07.05.2006	Art. 6	totalrevidiert	SBE X/1 33
07.05.2006	07.05.2006	Art. 7	totalrevidiert	SBE X/1 33
07.05.2006	07.05.2006	Art. 10 Abs. 1, 5.	aufgehoben	SBE X/1 33
07.05.2006	07.05.2006	Art. 10 Abs. 1, 6.	aufgehoben	SBE X/1 33
07.05.2006	07.05.2006	Art. 10a	totalrevidiert	SBE X/1 33
07.05.2006	07.05.2006	Art. 10b	eingefügt	SBE X/1 33
07.05.2006	07.05.2006	Art. 13	totalrevidiert	SBE X/1 33
07.05.2006	07.05.2006	Art. 19	totalrevidiert	SBE X/1 33
07.05.2006	07.05.2006	Art. 20	totalrevidiert	SBE X/1 33
07.05.2006	07.05.2006	Art. 37	totalrevidiert	SBE X/1 33
07.05.2006	07.05.2006	Art. 41	totalrevidiert	SBE X/1 33
06.05.2007	01.01.2008	Art. 11	aufgehoben	SBE X/5 274
06.05.2007	01.01.2008	Art. 12	aufgehoben	SBE X/5 274
02.05.2010	01.01.2011	Art. 6 Abs. 2	eingefügt	SBE XI/6 419
02.05.2010	01.01.2011	Art. 13	totalrevidiert	SBE XI/6 419
02.05.2010	01.01.2011	Art. 21	eingefügt	SBE XI/6 419
02.05.2010	01.01.2011	Art. 22	eingefügt	SBE XI/6 419
02.05.2010	01.01.2011	Art. 23	eingefügt	SBE XI/6 419
02.05.2010	02.05.2010	Art. 38	aufgehoben	SBE XI/6 419
02.05.2010	02.05.2010	Art. 41	totalrevidiert	SBE XI/6 419
05.09.2021	01.07.2022	Art. 1	aufgehoben	SBE 2022 10
05.09.2021	01.07.2022	Art. 7 Abs. 1	geändert	SBE 2022 10
05.09.2021	01.07.2022	Art. 22 Abs. 1	geändert	SBE 2022 10

Änderungstabelle - Nach Artikel

Element	Beschluss	Inkrafttreten	Änderung	SBE Fundstelle
Art. 1	08.05.1938	keine Angabe	totalrevidiert	N 2 75
Art. 1	05.05.1968	01.07.1971	totalrevidiert	N 35 2586
Art. 1	02.05.1971	01.07.1971	totalrevidiert	N 35 2589
Art. 1	06.05.2001	01.01.2002	totalrevidiert	SBE VIII/1 84
Art. 1	05.09.2021	01.07.2022	aufgehoben	SBE 2022 10
Art. 2	05.05.1968	01.07.1971	totalrevidiert	N 35 2586
Art. 2	06.05.2001	01.01.2002	aufgehoben	SBE VIII/1 84
Art. 2 Abs. 3	02.05.1971	01.07.1971	geändert	N 35 2589
Art. 3	08.05.1938	keine Angabe	totalrevidiert	N 2 75
Art. 3	05.05.1968	01.07.1971	totalrevidiert	N 35 2586
Art. 3	06.05.2001	01.01.2002	aufgehoben	SBE VIII/1 84
Art. 4	05.05.1968	01.07.1971	totalrevidiert	N 35 2586
Art. 4	06.05.2001	01.01.2002	aufgehoben	SBE VIII/1 84
Art. 4a	08.05.1938	keine Angabe	eingefügt	N 2 75
Art. 4a	04.05.1980	04.05.1980	totalrevidiert	SBE I/11 357
Art. 4a	07.05.2006	07.05.2006	aufgehoben	SBE X/1 33
Art. 5	07.05.2006	07.05.2006	totalrevidiert	SBE X/1 33
Art. 6	07.05.2006	07.05.2006	totalrevidiert	SBE X/1 33
Art. 6 Abs. 2	02.05.2010	01.01.2011	eingefügt	SBE XI/6 419
Art. 7	07.05.2006	07.05.2006	totalrevidiert	SBE X/1 33
Art. 7 Abs. 1	05.09.2021	01.07.2022	geändert	SBE 2022 10
Art. 9	02.05.1993	01.07.1994	aufgehoben	SBE V/5 270
Art. 10 Abs. 1, 5.	07.05.2006	07.05.2006	aufgehoben	SBE X/1 33
Art. 10 Abs. 1, 6.	07.05.2006	07.05.2006	aufgehoben	SBE X/1 33
Art. 10a	07.05.2000	07.05.2000	eingefügt	SBE VII/5 158
Art. 10a	07.05.2006	07.05.2006	totalrevidiert	SBE X/1 33
Art. 10b	07.05.2006	07.05.2006	eingefügt	SBE X/1 33
Art. 11	06.05.2007	01.01.2008	aufgehoben	SBE X/5 274
Art. 11 Abs. 3	02.05.1993	01.07.1994	geändert	SBE V/5 270
Art. 12	06.05.2007	01.01.2008	aufgehoben	SBE X/5 274
Art. 13	07.05.2006	07.05.2006	totalrevidiert	SBE X/1 33
Art. 13	02.05.2010	01.01.2011	totalrevidiert	SBE XI/6 419
Art. 19	07.05.2006	07.05.2006	totalrevidiert	SBE X/1 33
Art. 20	07.05.2006	07.05.2006	totalrevidiert	SBE X/1 33
Art. 21	06.05.2001	01.01.2002	aufgehoben	SBE VIII/1 84
Art. 21	02.05.2010	01.01.2011	eingefügt	SBE XI/6 419
Art. 22	06.05.2001	01.01.2002	aufgehoben	SBE VIII/1 84

Element	Beschluss	Inkrafttreten	Änderung	SBE Fundstelle
Art. 22	02.05.2010	01.01.2011	eingefügt	SBE XI/6 419
Art. 22 Abs. 1	05.09.2021	01.07.2022	geändert	SBE 2022 10
Art. 23	06.05.2001	01.01.2002	aufgehoben	SBE VIII/1 84
Art. 23	02.05.2010	01.01.2011	eingefügt	SBE XI/6 419
Art. 24	06.05.2001	01.01.2002	aufgehoben	SBE VIII/1 84
Art. 25	06.05.2001	01.01.2002	aufgehoben	SBE VIII/1 84
Art. 26	05.05.1968	01.07.1971	totalrevidiert	N 35 2586
Art. 26	07.05.1972	07.05.1972	totalrevidiert	N 36 2691
Art. 26	05.05.1985	05.05.1985	totalrevidiert	SBE II/9 415
Art. 26	07.05.1989	07.05.1989	totalrevidiert	SBE IV/1 36
Art. 26	05.05.1996	01.07.1996	totalrevidiert	SBE VI/3 248
Art. 26	06.05.2001	01.01.2002	aufgehoben	SBE VIII/1 84
Art. 27	07.05.1989	07.05.1989	totalrevidiert	SBE IV/1 36
Art. 27	05.05.1996	01.07.1996	totalrevidiert	SBE VI/3 248
Art. 27	06.05.2001	01.01.2002	aufgehoben	SBE VIII/1 84
Art. 28	06.05.2001	01.01.2002	aufgehoben	SBE VIII/1 84
Art. 28 Abs. 1	07.05.1989	07.05.1989	geändert	SBE IV/1 36
Art. 28 Abs. 1	05.05.1996	01.07.1996	geändert	SBE VI/3 248
Art. 28 Abs. 2	07.05.1989	07.05.1989	geändert	SBE IV/1 36
Art. 28a	05.05.1996	01.07.1996	eingefügt	SBE VI/3 248
Art. 28a	06.05.2001	01.01.2002	aufgehoben	SBE VIII/1 84
Art. 29	06.05.2001	01.01.2002	aufgehoben	SBE VIII/1 84
Art. 29 Abs. 1	07.05.1989	07.05.1989	geändert	SBE IV/1 36
Art. 29 Abs. 2	07.05.1989	07.05.1989	geändert	SBE IV/1 36
Art. 29 Abs. 3	07.05.1989	07.05.1989	geändert	SBE IV/1 36
Art. 30	01.05.1960	keine Angabe	totalrevidiert	N 24 1510
Art. 30	01.05.1988	01.05.1988	totalrevidiert	SBE III/5 415
Art. 30	06.05.2001	01.01.2002	aufgehoben	SBE VIII/1 84
Art. 31	07.05.1989	07.05.1989	aufgehoben	SBE IV/1 36
Art. 37	08.05.1938	keine Angabe	totalrevidiert	N 2 75
Art. 37	05.05.2002	01.07.2002	totalrevidiert	SBE VIII/4 255
Art. 37	07.05.2006	07.05.2006	totalrevidiert	SBE X/1 33
Art. 38	02.05.2010	02.05.2010	aufgehoben	SBE XI/6 419
Art. 41	07.05.2006	07.05.2006	totalrevidiert	SBE X/1 33
Art. 41	02.05.2010	02.05.2010	totalrevidiert	SBE XI/6 419
Art. 42 Abs. 2	05.05.1991	01.01.1992	eingefügt	SBE V/1 1